Aus der Gemeinde

26. November 2025

Bürgerversammlung 2026

Save the Date
Der Gemeinderat Balgach hat den Termin für die Bürgerversammlung 2026 der politischen Gemeinde Balgach festgelegt. Diese wird am **Mittwoch, 1. April 2026, 19.00 Uhr,** in der Mehrzweckhalle Riet in Balgach stattfinden. Weitere Informationen sowie die üblichen Unterlagen für die Bürgerversammlung werden zu gegebener Zeit durch die Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Neu erfolgt der Versand des Geschäftsberichts nur noch auf Bestellung hin
Im Sinne einer ökologisch nachhaltigen Verwaltungsführung und im Bestreben, den Ressourcenverbrauch sowie die Kosten zu reduzieren, hat der Gemeinderat beschlossen, künftig auf den flächendeckenden Versand des gedruckten Geschäftsberichts in alle Haushaltungen zu verzichten und diesen nur auf Bestellung hin zu versenden. Bestellt werden kann der Geschäftsbericht per Bestelltalon, der den stimmberechtigten Personen mit dem Stimmrechtsausweis für die Bürgerversammlung verschickt wird, per E-Mail an gemeinde@balgach.ch oder per Telefon 058 228 80 66. Die digitale Verfügbarkeit des Berichts auf der Homepage der politischen Gemeinde Balgach und auf der neuen Plattform CITIES wird selbstverständlich weiterhin sichergestellt. Auch werden weiterhin physische Exemplare im Gemeindehaus und an der Bürgerversammlung aufgelegt werden. Die detaillierten Zahlen können wie bisher zu gegebener Zeit bei der Finanzverwaltung der politischen Gemeinde Balgach bezogen werden.

Tempo 30 Zone - Verkehrsberuhigung im Gebiet Grünenstein
Projekt wird dem Kanton zur Genehmigung eingereicht

Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung sollen die Grünensteinstrasse sowie die damit erschlossenen Quartierstrassen künftig als Tempo 30 Zone signalisiert werden. Das von der Gemeinde beauftragte Ingenieurbüro Bieli GmbH, St. Gallen, hat hierfür ein umfassendes Konzept inklusive verkehrstechnischem Gutachten ausgearbeitet.

Die Unterlagen wurden vom 16. September bis 15. Oktober 2024 der öffentlichen Mitwirkung unterstellt. Das Mitwirkungsverfahren umfasste sämtliche verkehrstechnischen Massnahmen. Für die geplante Baumallee auf dem Grundstück der Gut Grünenstein AG war keine Mitwirkung erforderlich. Insgesamt sind während der Mitwirkungsfrist acht Stellungnahmen eingegangen. Diese wurden sorgfältig geprüft und wo möglich in das Projekt integriert.

Der Gemeinderat hat das Strassenbauprojekt am 16. Juni 2025 erlassen. Anschliessend wurden die Unterlagen vom 18. August bis 16. September 2025 während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist gingen keine Einsprachen ein.

Als nächster Schritt wird das Strassenbauprojekt dem Kanton zur Genehmigung eingereicht. Die Gemeinde informiert die Bevölkerung zu gegebener Zeit über den weiteren Verlauf des Projekts.

Teilstrassenplan Ausbau Ziegeleiweg Au-Balgach
Öffentliche Planauflage gestartet

Der Ziegeleiweg verbindet die Jakob Schmidheinystrasse in Balgach entlang der Bahngleise mit dem Bahnhof Heerbrugg in der politischen Gemeinde Au. Der Gemeindeweg 1. Klasse (Nr. 4.8 auf dem Gemeindegebiet Balgach / Nr. 611 auf dem Gemeindegebiet Au) weist eine Gesamtlänge von über 620 Metern auf, wovon mehr als 500 Meter auf dem Gebiet von Balgach liegen. Als wichtigste Fuss- und Veloverkehrsverbindung zwischen Balgach und dem Bahnhof Heerbrugg soll der Ziegeleiweg ausgebaut werden, um eine sicherere und konfliktfreie Führung zu gewährleisten. Die Massnahme ist Teil des Agglomerationsprogramms der 4. Generation (31.06.RF) der Gemeinden Au und Balgach.

Das Ausbauprojekt sieht eine Verbreiterung des Ziegeleiwegs auf eine durchgehende Breite von rund 4.50 Metern vor. Zudem werden sämtliche Zu- und Abfahrten optimiert. Im Abschnitt vom Coop bis zur Einmündung in die Bahnhofstrasse Heerbrugg erfolgt künftig eine getrennte Führung von Fuss- und Veloverkehr. Dadurch wird insbesondere die Verkehrssicherheit im Bereich der Bahnhofstrasse deutlich verbessert.

Die Gemeinderäte Au und Balgach haben das Projekt «Ausbau Ziegeleiweg» inklusive der Teilstrassenpläne am 3. November 2025 bzw. 10. November 2025 genehmigt. Da der Ziegeleiweg über die Gebiete beider Gemeinden verläuft, wird eine koordinierte öffentliche Auflage durchgeführt.

Gemäss Art. 39 ff. Strassengesetz (sGS 732.1; abgekürzt StrG) liegen der Erlass sowie sämtliche Projektunterlagen während 30 Tagen, d. h. von Donnerstag, 20. November 2025, bis Freitag, 19. Dezember 2025, im Eingangsbereich des Rathauses Balgach öffentlich zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen sind zusätzlich auf der amtlichen Publikationsplattform sowie auf der Webseite der Gemeinde verfügbar.

Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Ausbau des Ziegeleiwegs, die Art der Ausführung, die Klassierung sowie die Zulässigkeit der Enteignung gemäss Art. 45 StrG schriftlich beim Gemeinderat Balgach Einsprache erhoben werden. Einspracheberechtigt ist, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse geltend macht. Eine Einsprache muss einen Antrag sowie eine Begründung enthalten.

Die Gemeinden Au und Balgach informieren die Bevölkerung zu gegebener Zeit über das weitere Vorgehen.

Neue Lernende 2026

Im kommenden Sommer werden bei der Gemeindeverwaltung Balgach zwei Ausbildungsstellen als Kaufmann/Kauffrau EFZ frei. Noemi Seitz und Lars Gall aus Balgach wurden aus insgesamt acht Bewerbungen als neue Lernende gewählt. Zusätzlich wird Jannick Kalberer aus Gais seine praktische Berufserfahrung während zwei Jahren bei der Gemeindeverwaltung Balgach sammeln. Er absolviert die Ausbildung zum Kaufmann EFZ bei der united school of sports. Sie werden ihre Ausbildungen im August 2026 beginnen.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Verwaltung gratulieren Noemi Seitz, Lars Gall und Jannick Kalberer herzlich zur Wahl und wünschen ihnen bereits heute eine erfolgreiche Ausbildung.

Gemeinderat besuchte die SAFRAN VECTRONIX AG

Im Rahmen seiner Sitzung vom 10. November 2025, stattete der Gemeinderat Balgach der SAFRAN VECTRONIX AG einen Besuch ab. Die anschliessende Sitzung fand dann auch im «Horst», dem markant aufragenden Besprechungsraum, am Hauptsitz des international tätigen Unternehmens statt.

Die SAFRAN VECTRONIX AG bezog im Jahr 2002 ihren Hauptstandort in Balgach. Das Unternehmen ist ein weltweit führender Anbieter modernster opto-elektronischer Ausrüstung mit Schweizer Qualität. Ihre Produkte kombinieren Optik und Feinmechanik nahtlos mit modernster Elektronik und Software. Zu ihrem Produktportfolio gehören handgehaltene Laser-Entfernungsmesser und Nachtsichtgeräte, Nordfindungs-Technologien sowie Sensormodule. Die SAFRAN VECTRONIX AG ist eine Tochtergesellschaft der Safran Electronics & Defense in Paris, die wiederum zur Safran Gruppe gehört. Der französische Luft- und Raumfahrtkonzern beschäftigt insgesamt rund 83'000 Mitarbeitende. In Heerbrugg entwickeln, produzieren und verkaufen rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die weltweit erfolgreichen Produkte.

Der Gemeinderat hat zusammen mit Max Kreis, CEO, ein Foto mit der Nachtsichtkamera gemacht.

Taxordnung Seniorenzentrum / Tarifblatt Spitexzentrum

Der Gemeinderat genehmigte an seiner letzten Sitzung die Taxordnung 2026 des Seniorenzentrums Verahus. Um die steigenden Kosten zu decken, hat der Gemeinderat für das Seniorenzentrum eine Anpassung der Pensionstaxe um CHF 5.00 pro Tag beschlossen. Von dieser Anpassung ausgenommen sind die Zimmer, welche bereits jetzt die höchsten Zimmerpreise von CHF 130.00 pro Tag aufweisen. Das Seniorenzentrum Verahus ist bestrebt, haushälterisch mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umzugehen.

Bei der Spitex wurden keine Tarif-Erhöhungen umgesetzt. Im Tarifblatt 2026 des Spitexzentrum wurden einige wenige Leistungen an die Tarife der Pro Senectute angepasst und um CHF 1.00 / Std. erhöht. Betroffen sind die Hauswirtschaft (mit ärztlicher Verordnung) und die Begleitung und Erledigung von Einkäufen, Erledigungen, etc.

Die Taxordnung und das Tarifblatt können auf der Website www.balgach.ch unter «Verwaltung/Publikationen» oder auf www.verahus-balgach.ch heruntergeladen werden.

Balgacher Weihnachtsmarkt vom 30. November 2025

Der Balgacher Weihnachtsmarkt findet am 1. Adventssonntag, 30. November 2025, statt. Rund 100 Aussteller und Ausstellerinnen werden handwerklich-künstlerische Produkte sowie Ess- und Getränkespezialitäten anbieten.

Der Gemeinderat lädt ein
Der Gemeinderat wird dieses Jahr wiederum am Weihnachtsmarkt teilnehmen. Er empfängt interessierte Bürgerinnen und Bürger von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Ratsstube im alten Rathaus. Es besteht die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Apéro direkt und aus erster Hand bei Mitgliedern des Gemeinderates über aktuelle Themen und Projekte zu informieren.

Handsticklokal geöffnet
Handsticker René Tanner freut sich darauf, Sie von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Handsticklokal zu begrüssen. Das Handsticklokal ist ein Teil des Ortsmuseums Balgach. Im originalen Lokal steht eine Handstickmaschine, die von René Tanner, bedient wird. Und das macht das Handsticklokal zum einzigartigen Stickereimuseum! Die Besucher und Besucherinnen erleben erstaunliche Mechanik, gepaart mit profundem Fachwissen und einer Prise Humor.

Ein Teil des Lokales ist der Stickerei mit der Schifflistickmaschine gewidmet. Die Schifflistickmaschine hat die Handstickmaschine mit ihrer neuen Technologie be- und letztendlich verdrängt.

FWUR seit 4. November 2025 voll handlungsfähig

Die Feuerwehr Unteres Rheintal FWUR übernimmt ihre Aufgaben am 1. Januar 2026 von den heutigen beiden Feuerwehrorganisationen. Mit der Genehmigung des I. Nachtrags zur Zweckverbandsvereinbarung durch das kantonale Sicherheits- und Justizdepartement am 4. November 2025 wurde die FWUR voll handlungsfähig und kann beispielsweise nun auch, basierend auf dem von der Delegiertenversammlung genehmigten Budget 2026, Verträge mit Dritten unterzeichnen.

Abfallentsorgung - Sonderabfälle und Gifte - was kann wo abgegeben werden

Jeweils am ersten Freitag im Monat können von 13.15 Uhr bis 16.00 Uhr folgende Sonderabfälle und Gifte beim Werkhof der politischen Gemeinde Balgach an der Turnhallestrasse 1 abgegeben werden:

Chemikalien, Fotochemikalien, Farben, Lacke, Kleber, Lösungsmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Altmedizin, Kondensat der Öl-Heizungen etc.

Folgende Materialien können durch die Mitarbeitenden der Gemeinde nicht entgegengenommen werden:

Keramik, Steingut, Bruchglas, Styropor- und Sagexabfälle, Folien

Die Rückgabe dieser Materialien ist an der jeweiligen Verkaufsstelle oder bei den nachfolgend aufgeführten Recyclingbetrieben möglich:

Verwert AG
Rosenbergsaustrasse 9
9434 Au
071 744 25 10
https://www.zingg.ch/kontakt/au/

Entsorgungspark Schmitter
Espenstrasse 91
9443 Widnau
071 727 77 22
https://www.saw.ch/entsorgung/entsorgungspark/

Unentgeltliche Rechtsauskunft des St. Galler Anwaltsverband

Auch im Jahr 2026 werden in Altstätten, Buchs und Sargans an den nachfolgenden Sprechstunden unentgeltliche Rechtsberatungen angeboten.

Die Mitglieder des St. Galler Anwaltsverbands erbringen diese Dienstleistung freiwillig und kostenlos. Wo sonst Hemmschwellen zur Kontaktaufnahme mit einem Anwaltsbüro, einem Gericht oder einer Behörde bestehen könnten, kann auf unkomplizierte Art in einer kurzen mündlichen Besprechung der Ratschlag eines erfahrenen Anwalts bzw. einer erfahrenen Anwältin eingeholt werden. Einfache Anfragen können mit einer Auskunft über die Rechtslage beantwortet werden. Wo von weiteren Schritten nicht schon von vornherein abgeraten werden muss, kann den Ratsuchenden auch ein möglicher Weg für das weitere Vorgehen aufgezeigt werden.

Die Beratungszeit pro Ratsuchende respektive Ratsuchenden beträgt etwa 15 Minuten. Für den Besuch der unentgeltlichen Rechtsberatung in Altstätten, Buchs und Sargans ist eine online-Anmeldung nötig.

Sprechstunden 2026

Altstätten Rathaus, Rathausplatz 2, Sitzungszimmer Nr. 505/506 Donnerstag, 15.00-17.45 Uhr	**Buchs** Rathaus, St.Gallerstr. 2, EG Sitzungszimmer rechts Mittwoch, 15.00-17.45 Uhr	**Sargans** Altes Rathaus, Städtchenstr. 43, Sitzungszimmer 1 Montag, 15.00-17.45 Uhr
08. Januar 2026		05. Januar 2026
05. Februar 2026	04. Februar 2026	
05. März 2026		02. März 2026
09. April 2026	01. April 2026	
14. Mai 2026		04. Mai 2026
04. Juni 2026	03. Juni 2026	
02. Juli 2026		06. Juli 2026
06. August 2026	05. August 2026	
03. September 2026		07. September 2026
01. Oktober 2026	07. Oktober 2026	
05. November 2026		02. November 2026
03. Dezember 2026	02. Dezember 2026	

Neuigkeiten der Berufsbeistandschaft Unteres Rheintal (bbur)

Seit Anfangs 2025 tritt die Berufsbeistandschaft Unteres Rheintal (ehemals Amtsvormundschaft Mittelrheintal) unter neuem Namen auf und verfügt über eine eigene Website (www.bbur.ch). Die bbur führt beistandschaftliche Mandate für die KESB Rheintal für die sechs Vertragsgemeinden St. Margrethen, Au, Berneck, Widnau, Balgach und Diepoldsau.

Insgesamt führen 11 Mandatsträgerinnen und Mandatsträger aktuell 554 Mandate. Die Beistandspersonen werden unterstützt durch Administrationsmitarbeiterinnen und Administrationsmitarbeiter. Der Dienst der bbur ist in zwei Bereiche gegliedert.

Im Erwachsenenschutz werden 222 beistandschaftliche Mandate und für 50 Personen wird freiwillig eine Einkommen- und Vermögensverwaltung geführt. Die Aufträge an die Beistandsperson werden durch die KESB Rheintal massgeschneidert und individuell auf die vorliegende Situation angepasst. Der Selbstbestimmung und Selbstwirksamkeit wird im Erwachsenenschutzrecht eine grosse Bedeutung zugesprochen. Wenn immer möglich, soll es das Ziel sein, dass die Klientinnen und Klienten zur Selbsthilfe unterstützt werden.

Im Kindesschutz werden aktuell 282 Kinder und Familiensysteme betreut und begleitet. Die Aufträge sind im Kindesschutz auf die individuelle Situation angepasst. Von Vaterschaftsanerkennungen, Unterhaltsregelungen, Besuchsrechtsbeistandschaften, bis zur umfassenden Unterstützung und Beratung kann alles dabei sein. Die Aufträge orientieren sich dabei immer an der festgestellten Kindswohlgefährdung und dem damit verbundenen Kindswohl. Ziel ist es, dass die Eltern mit Unter-stützung der Beistandsperson der bestehenden Kindswohlgefährdung Abhilfe schaffen können.

Sowohl im Kindes- und Erwachsenenschutz bewegen wir uns im Rahmen der gesetzlichen Sozialen Arbeit. Sämtliche bekannten Beratungsstellen, Schulen und Fachstellen sind wichtige Kooperationspartner.

Haben Sie weitere Fragen zu unserer Arbeit. Gerne können Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bbur kontaktieren. (info@bbur.ch oder 071 727 14 90).

Soziale Dienste Mittelrheintal SDM - Sammelaktion 2025 für «Familien in Not»

Helfen Sie den Sozialen Diensten Mittelrheintal das soziale Netz in unserer Region zu erhalten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen und finanziellen Notlagen zu unterstützen.

Die SDM führt eine regionale Beratungsstelle für Familien und Einzelpersonen in schwierigen Lebenssituationen. Diese benötigen neben der beraterischen Unterstützung oft auch finanzielle Überbrückungshilfen, zum Beispiel für den Einkauf von Lebensmitteln, unvorhersehbare Gesundheitskosten, Schulmaterial, dringlich notwendige Haushaltsanschaffungen o. ä. Eine sorgfältige Abklärung zeigt, was es wirklich braucht. Durch ein gemeinsames Engagement von Unternehmen, Organisationen sowie Einwohnerinnen und Einwohner des Mittelrheintals wird die Sammlung der SDM für «Familien in Not» seit Jahren getragen und ermöglicht eine effiziente und wirkungsvolle Unterstützung.

Einzahlungen nimmt die SDM gerne entgegen unter: CH02 0900 0000 9000 2625 0, Familien in Not, Soziale Dienste Mittelrheintal

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und Ihr Engagement für «Familien in Not».

Kapo-Ratgeber: Ihr Fahrzeug ist kein Tresor! Verhindern Sie Fahrzeugeinbrüche

Eine alarmierende Bilanz: Im Kanton St.Gallen werden im Durchschnitt täglich aus drei Fahrzeugen Wertgegenstände gestohlen. Auch verschlossene Fahrzeuge werden nicht verschont. Für die Betroffenen ist dies besonders ärgerlich, nicht nur wegen der entwendeten Gegenstände, sondern auch wegen der hohen Sachschäden. Dabei könnten einfache Massnahmen den Anreiz für Diebstähle deutlich verringern.

Allein im Jahr 2024 ereigneten sich im Kanton St.Gallen knapp 1'200 Diebstähle aus Fahrzeugen. In mehr als zwei Dritteln der Fälle, also rund 900-mal, waren die Fahrzeuge unverschlossen. Potenzielles Diebesgut wird den Dieben dadurch wie auf dem Silbertablett präsentiert.

Mit den folgenden zwei Grundregeln schützen Sie sich vor Diebstählen aus Ihrem Fahrzeug:

1. Keine Wertgegenstände im Fahrzeug lassen

- Nehmen Sie alle Wertgegenstände aus dem Fahrzeug – auch bei kurzen Stopps.
- Kofferraum, Handschuhfach oder Mittelkonsole sind keine sicheren Verstecke. Diebe durchsuchen diese gezielt.
- Nicht nur elektronische Geräte, Taschen oder Portemonnaies sind begehrt. Auch Kleingeld, Sonnenbrillen oder andere scheinbar unwichtigere Dinge locken Diebe an. Lassen Sie daher nicht einmal Münzen offen im Fahrzeug herumliegen.

2. Fahrzeug immer abschliessen

- Schliessen Sie Ihr Fahrzeug immer ab – selbst bei kurzen Abwesenheiten. Diebe prüfen oft im Vorbeigehen, ob Türen offen sind. Das Sprichwort «Gelegenheit macht Diebe» gilt hier besonders.
- Achten Sie darauf, dass alle Fenster vollständig geschlossen sind.

Verdächtige Personen? So reagieren Sie richtig
Wenn Sie verdächtige Beobachtungen machen, wie etwa auffällige Personen, die um Fahrzeuge herumschleichen, wählen Sie umgehend die Notrufnummer 117.

Prägen Sie sich Ihre Beobachtungen gut ein: Wie sah die Person aus? Welche Merkmale sind Ihnen aufgefallen? Diese Informationen können bei der Aufklärung von Diebstählen entscheidend sein.

Was wenn doch? Das richtige Vorgehen bei einem Diebstahl / Einbruch
Sollten Sie von einem Diebstahl oder gar einem Fahrzeugeinbruch betroffen sein, wählen Sie umgehend die Notrufnummer 117. Fassen Sie das Fahrzeug und insbesondere den Innenraum nicht an, um keine Spuren zu verwischen. Allfällig zurückgelassenes oder heruntergefallenes Deliktsgut sowie Scherben bitte unbedingt liegen lassen, damit Spuren gesichert werden können.

Erteilte Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren:
- Ortsgemeinde Balgach, L. Sondereggerstrasse 5a, 9436 Balgach, Nachträgliches Baugesuch, Auffüllung Landwirtschaftsboden / Angleichung an Strassenrand, Grundstück Nr. 428 / 430, Sonnenhofstrasse, 9436 Balgach
- Sella Marcel und Grabe Petra, Steigstrasse 8, 9436 Balgach, Ersatz Gasheizung durch Luftwasser-Wärmepumpe
- Tanner Kurt, Siedlung Einfanghof 1325, 9436 Balgach, Ersatz Holzheizung

- Evangelische Kirchgemeinde Balgach, Breitestrasse 6, 9436 Balgach, Montage eines Strassenspiegels, Grundstück Nr. 1369, Breitestrasse 2, 9436 Balgach
- Büchel Gerold, Trubenhofstrasse 10, 9424 Rheineck, Ersatz Ölheizung durch Luftwasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 2092, Mühlsteinstrasse 13, 9436 Balgach
- Albert Nüesch AG, Mühlackerstrasse 17a, 9436 Balgach, Erstellung Fassadenreklame, Grundstück Nr. 458, Mühlackerstrasse 17, 9436 Balgach
- Hutter Michael und Nicole, Loosstrasse 9, 9435 Heerbrugg, Fensterersatz und Ersatz Ölheizung durch Luftwasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 2202, Mühlackerstrasse 110, 9436 Balgach

Meldeverfahren:

- Marti Dirc, Strimäderstrasse 12, 9436 Balgach, Erhöhung Hasengehege
- Eichmann Nicola, Laurenz-Sondereggerstrasse. 5a, 9436 Balgach, Einbau Speicherofen
- Grgic Ilija, Gerbestrasse 2a, 9436 Balgach, Ersatz Ölheizung durch Gasheizung, Grundstück Nr. 941, Balgacherstrasse 230, 9435 Heerbrugg